



125 Jahre

IMKERVEREIN SCHEIBBS

Bezirksimkertag

23. Oktober 2011

im Festsaal des Rathauses in Scheibbs

Der Imkerverein Scheibbs sagt „Danke“

der Stadtgemeinde Scheibbs
der Sparkasse Scheibbs
Imkereibedarf Schagerl, Lunz am See
Imkereibedarf Altmann, Ennsdorf
dem „Biachlmocha“ Franz Fallmann, Scheibbs
den Spendern von Preisen:
Firma Griessler, Scheibbs
Laurentia Blamauer, Göstling
Alfred Rutter, Scheibbs
Franz Gützer, Wieselburg
Andreas Dallhammer, Lunz am See

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Imkerverein Scheibbs
Obmann: Alois Eßletzbichler, Feldgasse 48, 3270 Scheibbs
Grafik und Druck: „Da Biachlmocha“ Franz Fallmann, Ginselberg 6, 3270 Scheibbs
Titelbild: Erwin Huber, 3270 Scheibbs

„Summ, summ, summ – Bienen summ herum ...“

Dem Inhalt dieses wohl allseits bekannten Liedes entsprechend, fliegen auch bei uns sehr viele Bienen aus in Wald und Heide. Und ganz ehrlich – ist es nicht ein schönes Bild, wenn man auf einer saftigen Wiese oder im Garten summende Bienen von Blüte zu Blüte fliegen sieht?

Weit mehr als 300 engagierte Imkerinnen und Imker in unserem Bezirk halten aktuell mit ihren Bienenvölkern die lange Tradition der hochwertigen Honigerzeugung aufrecht, womit sie uns Jahr für Jahr das Leben im wahrsten Sinn des Wortes versüßen.

Bienen spielen jedoch nicht nur bei der Erzeugung verschiedenster Honigprodukte und anderer naturbelassener Produkte (wie etwa Propolis) eine entscheidende Rolle, sondern auch bei der Bestäubung von Obstbäumen, Kürbisfeldern, Wiesen etc. Somit leistet die Imkergemeinschaft mit ihren Bienenbeständen zugleich auch einen wichtigen Beitrag für eine intakte Flora.

Ich bedanke mich daher bei allen Imkerinnen und Imkern unseres Bezirkes für ihre hervorragende Arbeit sowie für ihren Einsatz und darf zugleich auch meinen herzlichen Glückwunsch zum 125-jährigen Bestandsjubiläum des Imkervereins Scheibbs aussprechen.



Ihr Mag. Johann Seper
Bezirkshauptmann in Scheibbs

Geschätzte Imkerinnen und Imker!

Mit berechtigtem Stolz können die Mitglieder des Imkervereines Scheibbs auf ihre 125-jährige Geschichte zurückblicken. Dies ist nur möglich, weil sich immer wieder engagierte Funktionäre mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit für ihre Mitglieder zur Verfügung gestellt haben.

Die Arbeit der Imker hat einen unschätzbaren Wert für Mensch und Natur.

Die Bienen sichern mit ihrer Bestäubungstätigkeit das Überleben vieler Wildpflanzen und den Ertrag vieler Kulturpflanzen. Gerade wir im Mostviertel wissen diese Bedeutung besonders zu schätzen.

Die Imker machen seit jeher viele Naturheilkräfte der Bienenprodukte für den Menschen nutzbar. Ein Wert, der wieder zunehmend geschätzt wird.

Auch wenn die Imkerei auf eine jahrhundertealte Tradition zurückblicken kann, gibt es eine laufende Weiterentwicklung. Gerade die wissenschaftlichen Forschungsarbeiten im Bezirk Scheibbs haben viele wertvolle Erkenntnisse für die Praxis gebracht. Die fachliche Weiterbildung der Mitglieder hat einen hohen Stellenwert. Dies kommt auch dadurch zum Ausdruck, dass im Bezirk Scheibbs 14 Imker die Meisterprüfung abgelegt haben.

Ich darf den Imkerinnen und Imkern sehr herzlich für ihre wertvolle Arbeit danken, weiterhin viel Freude mit ihren Bienen und wirtschaftlichen Erfolg in der Ausübung ihrer Tätigkeit wünschen!



Mit den besten Grüßen

DI Johann Hell
Kammersekretär
Bezirksbauernkammer Scheibbs

Vorwort Bgm. Christine Dünwald

Als Bürgermeisterin der Stadt Scheibbs freut es mich, dem Imkerverein Scheibbs zum 125-jährigen Jubiläum gratulieren zu dürfen.

Die Honigbienen können ohne die Betreuung durch den Imker heute nicht mehr überleben und die Herausforderungen, zum Beispiel durch Umweltbelastungen und Bienenerkrankungen, werden größer. Umso wichtiger die Arbeit unserer Imker, die dafür Sorge tragen, dass mit dem Honig ein hervorragendes Naturprodukt geliefert wird, welcher aus unserer Region stammt und breiten Zuspruch findet. Natürlich ist die Bestäubung der Kultur- und Wildpflanzen der wichtigste Aspekt für die Pflege und Betreuung der Bienen durch die Imker.

Gerade im Jahr der Freiwilligentätigkeit, das heuer begangen wird, möchte ich danke sagen, bei allen Funktionären und Mitgliedern des Imkervereins Scheibbs, die den Verein mit ihrem ehrenamtlichen Engagement führen und unterstützen.

Ich wünsche dem Verein alles Beste zum Jubiläum und eine erfolgreiche Zukunft sowie allen Funktionären, Mitgliedern und Imkern weiterhin viel Freude bei der Ausübung ihrer für die Allgemeinheit so wichtigen Aufgaben rund um die Bienenvölker.



Christine Dünwald
Bürgermeister



Geschätzte Leserinnen und Leser!

Im Gegensatz zu vielen Regionen in Europa, ist im Bezirk Scheibbs noch eine flächendeckende Haltung der Bienen gegeben. Dadurch ist die Bestäubung unserer landwirtschaftlicher Nutzpflanzen, Obstkulturen sowie der blühenden Naturpflanzen in und um unsere Hausgärten sichergestellt.

In der Ortsgruppe Scheibbs gibt es viele namhafte Imker, die sich um die Bienenhaltung sehr verdient gemacht haben. Sei es im Bereich der Zucht, der Öffentlichkeitsarbeit oder in der überregionalen Vermarktung von Honig. Neben der vielen Tätigkeiten rund um die Bienenvölker wird großer Wert auf ein funktionierendes Vereinsleben gelegt.

Auch wenn es um ortsübergreifende Tätigkeiten, wie Einsätze während der Ab Hof Messe geht, die Scheibbser Imker sind stets zur Stelle, um helfend unter die Arme zu greifen. Dafür darf ich mich im Namen des Verbandes, der Bezirksgruppe Scheibbs und im Namen des NÖ Imkerverbandes recht herzlich bedanken.

Ich wünsche der Ortsgruppe Scheibbs weiterhin eine gedeihliche Vereinsentwicklung.

Qualität wird in der Ortsgruppe Scheibbs besonders groß geschrieben. Die Verleihungen der Honiggütesiegel und Auszeichnungen von Betrieben sowie die errungenen Medaillen um die Goldene Honigwabe stellen dies eindrucksvoll unter Beweis.

Ich wünsche allen Imkerinnen und Imkern viel Erfolg mit ihren fleißigen Bienen. Unseren Kunden darf ich viel Freude mit den gesunden Imkereiprodukten wünschen und garantiere ihnen mit unseren vielfältigen Honigsorten einen besonderen Genuss!



Ihr Bezirksobmann
Ing. Niklas Josef
Imkermeister

Liebe Imkerinnen und Imker! Sehr geehrte Damen und Herren!

Imker betreuen ihre Bienenvölker als Hobby, aus Liebe zur Natur, als Nebenerwerb, wenige auch hauptberuflich. Das Arbeiten mit Bienen ist für viele Freude und Entspannung, jedoch erfordert es ebenso konsequentes Handeln.

Um sich gegenseitig besser zu unterstützen, entstand vor 125 Jahren der Bienenzuchtverein Scheibbs. Unser Verein zählt derzeit 31 Mitglieder die zirka 450 Bienenvölker betreuen. Dabei wird von unseren Mitgliedern großer Wert auf die heimische Carnicabiene gelegt, die nachweislich fleißig, sanft und widerstandsfähig ist.

Der monatliche Stammtisch in Scheibbs bietet den Vereinsmitgliedern Hilfestellung zu aktuellen imkerlichen Maßnahmen an den Bienenvölkern und informiert über anstehende Veranstaltungen in Bezirk, Land und Bund. Weitere Möglichkeiten, um sich auf dem aktuellen Stand halten zu können, sind ein Schaukasten und eine Homepage.

Die hochwertigen Bienenprodukte können ab Hof, auf dem Scheibbser Wochenmarkt, diversen Stadtfesten, den Adventmärkten und auch im Einzelhandel erworben werden. Aber die Menschen profitieren nicht nur von den Imkereiprodukten – jedes Bienenvolk leistet einen unschätzbaren Beitrag für unsere Natur und ihre Vielfalt.

Ich bedanke mich bei den Funktionären und bei all unseren Mitgliedern für ihre Treue zum Verein und ihre aktive Mitarbeit.



Alois Eßletzbichler
Vereinsobmann

Ereignisse – nicht nur den Imkerverein Scheibbs betreffend – 1886 bis 2011 = 125 Jahre



- 1886 Die Freiheitsstatue in New York wird enthüllt
Carl Benz beantragt für das von ihm gebaute Automobil ein Patent
Scheibbs erhält die erste elektrische Straßenbeleuchtung der österreichisch-ungarischen Monarchie
Der Bienenzüchterverein Scheibbs und Umgebung wird gegründet.
Unser Verein wurde im Jahr 1886 als Zweigverein des „Zentralverein für Bienenzucht in Wien“ gegründet und führte damals den Namen „Zweigverein Erlaufthal in Scheibbs“. Seine Satzungen wurden am 15. September 1886 genehmigt. Sein Gebiet umfasste den Bereich von Kammelbach und Krumm-nussbaum bis Lunz und Puchenstuben, von Texing und Mank bis Gresten. Im Gründungsjahr zählte der Verein 12 Mitglieder mit 17 Völkern.
- 1891 **Der Verein hat 53 Mitglieder mit 400 Völkern**
- 1911 Der Norweger Roald Amundsen erreicht mit vier Kollegen als erster Mensch den Südpol.
21. Oktober: Der spätere österreichische Kaiser Karl I. heiratet in Schloss Schwarzau am Steinfeld Zita von Bourbon-Parma.
Das Bezirkskrankenhaus in Scheibbs wird eröffnet.
- 1912 **Eher vereinsmäßig interessant: Johann Schneider war gleichzeitig Obmann und Schriftführer. Diese Ämterkumulierung gibt es immer wieder – und auch heute noch!**
- 1917 Eine Mitgliederliste aus dem Jahr 1917 zeigt, dass die Berufe der Imker noch breiter gestreut waren als heute: Bäckermeister, Gastwirt, Fotograf, Lehrer ...

Der Verein hatte 1917 39 Mitglieder aus Scheibbs, Neustift, Kienberg, Scheibbsbach, St. Georgen an der Leys, Gaming, Gresten, Purgstall, St. Anton an der Jeßnitz.

Mittglieder Vereiner
Stand im 20. März 1917

1. Dietrich Hl	Scheibbs	21	Mayer f. St. Anton
2. Etl f. g.	St. Anton	22	St. Anton f. St. Anton
3. Pöschl f.	St. Anton	23	Mayer f. g. Scheibbs
4. Pöschl Hl	Scheibbs	24	St. Anton f. g. Scheibbs
5. Pöschl f. g.	Scheibbs	25	St. Anton f. g. Scheibbs
6. Pöschl f. g.	St. Anton	26	St. Anton f. g. Scheibbs
7. Pöschl f. g.	Scheibbs	27	St. Anton f. g. Scheibbs
8. Pöschl f. g.	Scheibbs	28	St. Anton f. g. Scheibbs
9. Pöschl f. g.	St. Anton	29	St. Anton f. g. Scheibbs
10. Pöschl f. g.	St. Anton	30	St. Anton f. g. Scheibbs
11. Pöschl f. g.	St. Anton	31	St. Anton f. g. Scheibbs
12. Pöschl f. g.	St. Anton	32	St. Anton f. g. Scheibbs
13. Pöschl f. g.	St. Anton	33	St. Anton f. g. Scheibbs
14. Pöschl f. g.	St. Anton	34	St. Anton f. g. Scheibbs
15. Pöschl f. g.	St. Anton	35	St. Anton f. g. Scheibbs
16. Pöschl f. g.	St. Anton	36	St. Anton f. g. Scheibbs
17. Pöschl f. g.	St. Anton	37	St. Anton f. g. Scheibbs
18. Pöschl f. g.	St. Anton	38	St. Anton f. g. Scheibbs
19. Pöschl f. g.	St. Anton	39	St. Anton f. g. Scheibbs
20. Pöschl f. g.	St. Anton	40	St. Anton f. g. Scheibbs

1932 Milbenseuche im Bereich der Ortsgruppe → Folge: Installierung eines Seuchenwartes für die Ortsgruppe.

1933 Der „Gauverband Erlauftal“ hat folgende Mitglieder. Dies entspricht im Wesentlichen den Vereinen, die heute bestehen.

Pöchlarn – einschl. Krummnußbaum und Erlauf	Steinakirchen	Gaming
Petzenkirchen	Randegg	Lunz
Wieselburg	Purgstall	Göstling
Texing	Scheibbs	Gresten

1936 Für die Pfarrkirche wird eine Friedensglocke geweiht. Die Kapuziner verlegen ihre philosophisch-theologische Hauslehranstalt nach Scheibbs.

Anfängerkurs für alle Imker im Erlauftal – gehalten von Ökonomierat Pechacek.

1946 Es gab wieder Fütterungszucker, aber dafür musste Honig abgeliefert werden. 5 kg Zucker gegen 2 ½ kg Honig!

1950 Mitgliederzahl: 50 – Mitgliedsbeitrag: 18,00 S. Imkergenossenschaft übernimmt Honig – vor allem dunklen – um 15,00 S. Zucker gab es für 7,20 S / kg und 7,5 kg / Volk.

1953 Einrichtung einer Imker-Bücherei

1954 Die Bezirksgruppe Scheibbs der Bienenzüchtervereine wird ins Leben gerufen. Obmann: Ing. Hans Ruttner, Lunz am See, Obmannstellvertreter: Dominik Tröschler, Purgstall

1956 Besuch einer Belegstelle am Turmkogel bei Imker Wolfgang Singer

1957 Der „Bienenmuck“ – Pater Romedius Girtler vom Deutschen Ritterorden – hält in Scheibbs einen Farblichtbildervortrag im Rahmen der Bezirksgruppe.

1960 48 Mitglieder – 558 Völker

1961 Bau der Berliner Mauer

John Fitzgerald „Jack“ Kennedy wird zum 35. Präsidenten der Vereinigten Staaten angelobt.

Juri Gagarin überwindet eine ganz andere Grenze und wird an Bord von Wostok ersten zum ersten Menschen im Weltraum.

Prof. Othmar Leopold (langjähriger Obmann) stirbt.

Neuwahl:

Obmann Ferdinand Langenreither (links)

Obmann-Stellvertreter: Wolfgang Singer

51 Mitglieder mit 588 Völkern.

Die Mitglieder stammen aus Scheibbs (26),

Scheibbsbach (6), St. Georgen (3),

St. Anton (10), Puchentuben (1), Sölling (4),

Zehnbach (1)



- 1962 47 Mitglieder mit 489 Völkern
Königinnenzuchtkurs gehalten von Wolfgang Singer
- 1963 43 Mitglieder mit 526 Völkern
- 1964 44 Mitglieder mit 502 Völkern
- 1965 46 Mitglieder mit 505 Völkern
- 1966 45 Mitglieder mit 493 Völkern
Zuckerbestellung für Frühjahr und Herbst: 6.140 kg
- 1967 45 Mitglieder mit 428 Völkern
- 1969 44 Mitglieder mit 430 Völkern
- 1970 **Obmann Ferdinand Langenreither wird die Goldene Ehrennadel für Verdienste überreicht. 40 Mitglieder mit ca. 400 Völkern**
- 1971 **Wolfgang Singer wird zum Obmann, Ferdinand Langenreither zum Ehrenobmann gewählt.**
38 Mitglieder – ca. 385 Völker, nicht enthalten Völker von Wolfgang Singer
- 1972 **38 Mitglieder in der Ortsgruppe Scheibbs.**
Ca. 87.000 Bienenvölkern in Niederösterreich
- 1973 **Wolfgang Singer wird zum Bezirksobmann gewählt. 38 Vereinsmitglieder**
- 1975 45 Mitglieder – 757 Völker
- 1976 **DI Ruttner verweist in einem Vortrag auf die große Zahl von Beutensystemen und Rähmchengrößen in Österreich.**
- 1979 39 Mitglieder – ca. 860 Völker. Honigkleinverkaufspreis: 65 – 80 Schilling
- 1980 36 Mitglieder – 859 Völker. **Förderung der Gemeinde Scheibbs: S 1.000,-**
Februar 1979: Berufsimker aus Rumänien hielten in Graz ein Referat über die Varroa.
- 1981 **6 Millionen kg Honig wurden importiert - Varroatose in Ungarn**
Honigpreis zwischen 75 und 80 Schilling pro kg
- 1982 **Harald Singer hält bei der JHV einen interessanten Vortrag zur Thematik „Umweltschutz, Aussterben von Pflanzen und Tieren“**
Honigpreis: Scheibbs – S 85,-, Wien – S 94,-, Salzburg – S 120,- jeweils pro kg.
39 Vereinsmitglieder – Durch Initiative von Herrn Hans Woller werden an jedem 1. Sonntag im Monat Imkerstammtische abgehalten.

- 1984 **Billige Honige sind im Umlauf. Gesteungskosten des Honigs sind mit 5 60,- / kg anzusetzen. 37 Vereinsmitglieder. Imkerstammtische haben ca. 7 Teilnehmer**
Referat von IM Wolfgang Singer: „Hat die Imkerei trotz der Varromilbe eine Zukunft?“
- 1985 35 Mitglieder mit fast 1000 Völkern
- 1986 *Die Reaktorkatastrophe von Tschernobyl.*
 Generalsekretär Michail Gorbatschow fordert auf dem 27. Parteitag der KPdSU „Glasnost“ und zielt auf mehr Rede-, Meinungs- und Pressefreiheit im Lande ab.
Unser Verein feiert sein 100-jähriges Bestandsjubiläum. Aus diesem Anlass findet in Scheibbs der Bundesimkertag statt.
- 1987 **Varroa im Bezirk Scheibbs**
- 1989 **Alfred Rutter wird zum Obmann gewählt. Er übt dieses Amt mit großer Umsicht bis zum Jahr 2010 aus. Er ist der Obmann, der am längsten dieses Amt ausgeübt hat – nämlich 21 Jahre.** Im Bild von links: Bezirksobmann Leopold Beham, der neu gewählte Obmann Alfred Rutter, Alt-Obmann Wolfgang Singer.
- 
- 1991 Vergrößerung der Bärenpopulation im Ötschergebiet macht den Imkern und Weidebauern große Sorgen.
 Mitgliedsbeitrag für den Verband 250 ATS
- 1992 **Tag des Honigs: Besuch des Kindergartens durch Funktionäre des Imkervereines – Herausgabe eines Werbefolders – mit einem Gewinnspiel!**
Mitgliedsbeitrag an den Verband 300 ATS. Vier Imkerfachbücher werden der Gemeindebücherei zur Verfügung gestellt. Honigpreis 95 ATS / kg;
- 1994 **Mitgliedsbeitrag 300 ATS - Beteiligung bei der großen Bienenweide-Aktion des Landesimkerverbandes**
- 1995 Honigpreis 95 bis 100 ATS / kg – Mitgliedsbeitrag 320 ATS
- 1996 Unterschriftenaktion gegen Bären: 1589 Stimmen in Niederösterreich – davon 1100 im Bezirk Scheibbs. Der Verein hat 32 Mitglieder.
- 1997 **Ehrungen für 50 Jahre verdienstvolle Mitgliedschaft bei der Ortsgruppe Scheibbs an Herrn ÖR IM WL Wolfgang Singer, 70 Jahre Mitgliedschaft von Johann Karner → goldenes Verbandsabzeichen, sowie IM Liane Singer für 40 Jahre Mitgliedschaft;**
Imkerfachtagung der Bezirksgruppe in Scheibbs
- 1998 32 Imker – 550 Völker – Honigpreis: 100 ATS werden empfohlen
 Bienenzucht und Lehrstation Singer feiert „50 Jahre Carnica-Zucht“
- 1999 **Besuch des Bienenstandes von Alfred Rutter in Scheibbs**
- 2000 **33 Mitglieder – 500 Völker**
Keine Bienenweideaktion wegen Feuerbrandgefahr; gutes Honigjahr
Verstorben: Leopold Kalteis und Kassier Franz Günther

2001 **Für den Bienenzüchterverein Scheibbs wird eine Homepage eingerichtet.**
33 Mitglieder – 500 Völker; Mitgliedsbeitrag 330 ATS;
Durch den verstärkten Varroabefall wird zur Winterbehandlung in der brut-
freien Zeit hingewiesen;

2002 650 Jahre Stadt Scheibbs.
HR DI Pechhacker aus Lunz hält einen Vortrag: „Umwelt im Wandel der Zeit – dokumentiert durch die Bienen“
Der Imkerverein beteiligt sich mit einer aufwendigen Ausstellung im Erdgeschoß des Rathauses in Scheibbs. Schul-
klassen besuchen diese Aus-
stellung!



31 Mitglieder – 400 Völker - Mit-
gliedsbeitrag 25 €
Bezirksimkertag in Scheibbs

2003 30 Mitglieder – 360 Völker;
Mitgliedsbeitrag 25 €;
**Bronzene Weippelmedaille
an Engelbert König;**
**Übergabe von drei Protokoll-
büchern 1886–1990 zu den
archivierten Schriften des Vereins unter Ladenbox Imker Scheibbs ins
Stadtarchiv**



2004 29 Mitglieder – 350 Völker – Mitgliedsbeitrag 27 €

2005 28 Mitglieder – 370 Völker - Mitgliedsbeitrag 31 €;
Vortrag bei JHV: „Biene und Umwelt“ von Ing. Johann Watschka
Erntedank: Honigspende für Rogatsboden

2006 **Goldene Anstecknadel an Alfred Rutter für 40 Jahre Mitgliedschaft;**
**27 Mitglieder – 350 Völker – 31 € Mitglied-
schaftsbeitrag;**
Bezirksimkertag in Scheibbs

2007 **Der Schaustock des Imkervereins** wird beim
Stadtfest präsentiert. Schulklassen der Volks-,
Haupt- und Sonderschule und des Bundesober-
stufenrealgymnasiums erleben Natur pur in
einer kleinen, geheimnisvollen und wunderbaren
Welt! Vandalen beschädigen in der Nacht von
Samstag auf Sonntag ein Glas des Schaustockes.
28 Mitglieder – 400 Völker - Mitgliedschaftsbei-
trag 34,50 €;



Statutenänderung: unser Name „ NÖ Imkerverband – Imkerverein Scheibbs“
 – ZVR-Nummer wird zugewiesen

2008 28 Mitglieder – 450 Völker - Honigpreis 8 € / kg, ½ kg 4,50 € wird empfohlen;
 Hygieneschulung in Scheibbs

2009 **Beim Tag der offenen Imkerei besuchen ca. 100 Interessierte den Imkereibetrieb von Obmann Alfred Rutter**

Eine Klasse der Sonderschule Scheibbs war ebenfalls am Einblick in die Welt der Bienen sehr interessiert und kostete mit großem Vergnügen die von Martha Rutter vorbereiteten Honigproben und Mehlspeisen mit Honig.

2010 **Bei der Neuwahl wird Alois Eßletzbichler Obmann nach Alfred Rutter. Besuch beim Imkerkollegen Ludwig Schütz in Nestelberg: 2010 + 2011**



2011 Bei der Revolution in Ägypten wird der Präsident Husni Mubarak zum Rücktritt gezwungen.

Nach einem Erdbeben im März kommt es im japanischen Kernkraftwerk Fukushima I zu einer folgenschweren Unfallserie in mehreren Reaktorblöcken.

Der Imkerverein Scheibbs feiert im Rahmen eines Bezirksimkertages sein 125-jähriges Bestands-jubiläum

Der Imkerverein Scheibbs hat 31 Mitglieder mit insgesamt 450 Bienenvölkern. Mitgliedsbeitrag 34,50 €. Zucker wird empfindlich teurer; Honigpreis: 8,50 € / kg, ½ kg 5 € / kg

Jahr	Imker	Völkerzahl
2001	33	500
2002	31	400
2003	30	360
2004	29	350
2005	28	370
2006	27	350
2007	28	400
2008	28	450
2009	27	456
2010	29	450
2011	31	450

Die bisherigen Obmänner

- ❖ 1886 – 1888 **Jagersberger Georg**, Werkmeister, Heuberg
- ❖ 1888 – 1895 **Berger Alois**, Gutspächter, Purgstall
- ❖ 1895 – 1913 **Schneider Josef**, Oberlehrer, St. Georgen
- ❖ 1913 – 1925 **Kreipl Wenzel**, Bahnmeister, Scheibbs
- ❖ 1925 – 1927 **Leopold Pölleritzer**, Oberlehrer, Rogatsboden
- ❖ 1927 – 1929 **Fohringer Karl**, Oberlehrer, Scheibbs
- ❖ 1929 – 1945 **Othmar Leopold**, Professor, Scheibbs
- ❖ 1945 – 1953 **Rodler Leopold**, Bahnbeamter, Scheibbs
- ❖ 1953 - 1971 **Langenreither Ferdinand**, Beamter der Bezirkshauptmannschaft Scheibbs
- ❖ 1971 – 1989 **Ökonomierat Singer Wolfgang**, Imkermeister, Purgstall
- ❖ 1989 - 2010 **Rutter Alfred**, Postbediensteter, Pensionist, Scheibbs
- ❖ 2010 – heute **Eßletzbichler Alois**, Schulwart am Gymnasium Scheibbs

Durchschnittliche Funktionszeit: ca. 10 Jahre

Der Vorstand des Imkervereines Scheibbs seit 2010



Von links: **Alfred Rutter**, Obmann: von 1989 bis 2010, Kassier: seit 2010; **Alois Eßletzbichler**, Kassier: von 2001 bis 2010, Obmannstellverteter: 1989 bis 2010, Obmann seit 2010; **Franz Fallmann**, Obmannstellvertreter seit 2010, Schriftführer seit 2010; **Fridhart Fideser**, Stellvertreter des Schriftführers von 1984 bis 1987, Kassierstellvertreter von 2001 bis 2010, Schriftführer von 1987 bis heute.

Die Mitglieder des Imkervereines Scheibbs im Jahr 2011

Namen	PLZ	ORT	Geb.Jahr	Beitritt	Alter	Mgl.
Alois Eßletzichler	3270	Scheibbs	1960	1975	51	36
Franz Fallmann	3270	Scheibbs	1964	2006	47	5
Fridhart Fidesser, SR	3270	Scheibbs	1940	1972	71	39
Alfred Rutter	3270	Scheibbs	1950	1966	61	45
Stefan Gamsjäger	3270	Scheibbs	1932	1989	79	22
Michael Gansch	3270	Scheibbs	1993	2009	18	2
Leopold Gansch, ÖR Ing.	3270	Scheibbs	1940	2009	71	2
Johann Groiß	3270	Scheibbs	1959	2011	52	0
Florian Hudl	3242	Texing	1962	1977	49	34
Peter Hütter	3283	St. Anton/J.	1961	1980	50	31
Frieda Karner	3270	Scheibbs	1959	2006	52	5
Engelbert König	3270	Scheibbs	1932	1953	79	58
Hermann Längauer, Ing.	3283	St. Anton/J.	1965	2000	46	11
Martin Nikl-Zinner	3270	Scheibbs	1977	1994	34	17
Rudolf Pflügl	3270	Scheibbs	1942	1989	69	22
Markus Punz	3283	St. Anton/J.	1984	2001	27	10
Anton Schagerl	3283	St. Anton/J.	1952	1982	59	29
Fred Schagerl	3283	St. Anton/J.	1961	1980	50	31
Johann Schallhaas	3270	Scheibbs	1934	1969	77	42
Paul Scharner	3283	St. Anton/J.	1946	2011	65	1
Ludwig Schütz	3270	Scheibbs	2009	2009	2	2
Harald Singer, Mag.	8634	Wegscheid	1963	1973	48	38
Heidrun Singer	3251	Purgstall	1960	2005	51	6
Wolfgang Singer, ÖR	3251	Purgstall	1928	1947	83	64
Leopold Streimelweger	3283	St. Anton/J.	1951	1968	60	43
Karl Sturmlechner †	3283	St. Anton/J.	1948	2002	63	9
Hasan Turkanovic	3270	Scheibbs	1953	2008	58	3
Hermann Wiesenhofer	3270	Scheibbs	1942	1973	69	38
Johannes Woller	3270	Scheibbs	1982	2009	29	2
Hermann Wurzenberger	3283	St. Anton/J.	1950	1978	61	33
Konrad Zellhofer	3283	St. Anton/J.	1942	1982	69	29

Das Durchschnittsalter der Vereinsmitglieder beträgt ca. 54 ½ Jahre!



Seit mehr als
150 Jahren
Ihr verlässlicher Partner
in der Region.



SPARKASSE 
Scheibbs

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

www.imkerverein-scheibbs.at.vu